



Fraktion in der
Bezirksvertretung
Münster-West

Herrn
Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Münster-West
Jörg Nathaus
Pantaleonplatz 7
48161 Münster

A-W/0021/2021

Münster, 08.04.2021

Infektionsschutz im Münsteraner Westen stärken

Die Bezirksvertretung Münster-West möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt einen Überblick über die Infektionsschutzmaßnahmen (Corona-Modellprojekte, Testinfrastruktur und ähnliches) im Gebiet der Bezirksvertretung West zu erarbeiten und diesen und etwaige Veränderungen daran in zukünftigen Sitzungen der Bezirksvertretung regelmäßig vorzustellen.
2. Dieser Überblick soll dabei auch eine Bestandsaufnahme bieten, wo die Infektionsschutzmaßnahmen im Gebiet der Bezirksvertretung West noch verbessert werden müssen.
3. Die Verwaltung prüft auf dieser Grundlage, wie die bestehenden Schutzmaßnahmen, ähnlich zu den Initiativen in der Münsteraner Innenstadt, ausgebaut werden können, um eine aktuell sichere Öffnung des Einzelhandels zu gewährleisten und eine zukünftige Öffnung der Gastronomie und der Kulturbetriebe zu unterstützen.
4. Diese Prüfung geschieht besonders mit Blick auf die Einrichtung weiterer zentraler und dezentraler sowie kurzfristiger Testmöglichkeiten innerhalb der Stadtteilzentren des Münsteraner Westens.
5. Die Verwaltung wird gebeten als Ansprechpartner für zivilgesellschaftliche Initiativen bei der Umsetzung von Projekten des Infektionsschutzes zu fungieren und diese dabei zu beraten und unterstützen.

Begründung:

Seit nun bereits über einem Jahr stellt die Corona-Pandemie die Stadt Münster und auch den Münsteraner Westen vor immer neue Herausforderungen. Aktuell scheint dabei die Durchimpfung der Bevölkerung als Ausweg aus der Pandemie nicht zeitnah umsetzbar zu sein. Die Stadt Münster geht deshalb nun den Weg über einen Ausbau der Testinfrastruktur Infektionen

Mitglieder der SPD-Fraktion:
Beate Kretzschmar, Vorsitzende
Alexander Bliefernich
Stephan Brinktrine



Fraktion in der
Bezirksvertretung
Münster-West

frühzeitig zu erkennen und damit gleichzeitig Grundlagen für eine weitere Öffnung des Einzelhandels und eine zukünftige Öffnung von Gastronomie und Kulturbetrieben zu schaffen. Besonders im Bereich der Innenstadt wurden dazu bereits einige vorbildliche Initiativen, wie die Einrichtung weiterer zentraler Testzentren, unternommen. Dies wird hoffentlich einen Beitrag leisten, bei der Rückkehr zu einem gewissen Maß an Normalität.

Wir sind der festen Überzeugung, dass aber nicht nur die Innenstadt, sondern auch die Stadtteilzentren in Nienberge, Häger, Sentrup, Gievenbeck, Roxel, Mecklenbeck und Albachten einen Ausbau des Infektionsschutzes benötigen. Dass hier im Westen gerade auch zivilgesellschaftliche Initiativen mit gutem Beispiel vorangegangen sind, begrüßen wir sehr und wir wollen sie dabei weiter unterstützen. Blinde Flecken, wie bis vor kurzem in Albachten, dürfen wir uns nicht erlauben. Denn das Leben in unserer Stadt findet in allen Ecken und Winkeln statt und auch in den Außenstadtteilen müssen wir den lokalen Einzelhändler*innen und Gastronom*innen eine Perspektive bieten. Deshalb soll der hier vorliegende Antrag zunächst eine Bestandsaufnahme der aktuellen Situation liefern, welche dann wiederum einen bedarfsge rechten und gerne auch kreativen Ausbau der Infektionsschutzmaßnahmen in den Stadtteilzentren ermöglicht.

Gez.

Beate Kretzschmar
Alexander Bliefernich
Stephan Brinktrine

Mitglieder der SPD-Fraktion:
Beate Kretzschmar, Vorsitzende
Alexander Bliefernich
Stephan Brinktrine